



Lübecker Hafenbahn

Streckenbuch Anhang 26

Anweisung **zur Vorbeifahrt von Triebfahrzeugen mit gehobenen** **Stromabnehmern an den EI 6 Signalen im KV-Terminal** **Skandinavienkai**

Die Oberleitung der Gleise 101 bis 105 endet ca 20 Meter hinter dem EI 6 Signal kurz vor der Kranbahnschiene. Zur Bespannung der Züge muss die Ellok am Signal EI 6 vorbeifahren. Die EI 6 Signale sind mit einem Zusatzschild mit der Aufschrift:

Vorbeifahrt auf besonderen
Auftrag des örtlichen Mitarbeiters
erlaubt, wenn der vordere
Stromabnehmer gesenkt ist!

versehen.

Heranlassen der Ellok

Elloks, die zur Bespannung in die Gleise 101 bis 106 eingelassen werden, halten am Signal EI 6 an.

Der örtliche Mitarbeiter (öM) überzeugt sich, dass sich die Puffer des ersten Wagens des zu bespannenden Wagenzuges an der gelben Markierung befinden und der vordere Stromabnehmer der Ellok gesenkt ist. Wenn dies zutrifft, erteilt der öM dem Triebfahrzeugführer den Auftrag:

„Mit gesenktem vorderen Stromabnehmer am EI 6 Signal vorbeifahren!“

Der öM hat sich hierbei so aufzustellen, dass er den Weg des gehobenen Stromabnehmers an der Oberleitung beobachten kann und rechtzeitig den Auftrag zum Halten geben kann.

Alle beteiligten EVU müssen selbst Sorge tragen, dass für die Bespannung mit Elloks ihre Züge rechtzeitig vorgezogen werden bzw. an den Markierungen abgestellt werden.

Wenn die Züge an der Markierung stehen, kann der erste Ladeplatz nicht mehr mit dem Kran erreicht werden.

